An alle Haushalte

Informations- und Mitteilungsblatt

Gemeinde Loitzendorf

Landkreis Straubing-Bogen
Mitglied der Verwaltungsgemeinschaft Stallwang
www.loitzendorf.de

2. Ausgabe 2016 April bis Juni 2016

Ostergrüße

Aus dem Jahr 1915
(Postkarte)

Aus dem Jahr 2016

Aus den Gemeinderatsitzungen

Aus der Sitzung vom 19.01.2016

Trinkwasserbezug von der Wasserversorgung Bayerischer Wald
Im Abrechnungsjahr 2015 überstieg die Wasserabnahmemenge bei der Wasserversorgung Bayerischer Wald die vereinbarte Bestellmenge um 4.778 cbm. Für dieses Jahr zahlt die Gemeinde für die Überschreitungsmenge einen Zuschlag zur Abnahmegebühr, weil davon ausgegangen wird, dass wegen des sehr heißen und trockenen Sommers und aufgrund des Rohrbruchs im November die bisher vereinbarte Abnahmemenge nur einmalig überschritten wurde. Sollte die vereinbarte Menge im nächsten Jahr wiederum nicht ausreichen, muss die Bestellmenge dauerhaft erhöht werden.

Sanierung Kanalnetz Gittensdorfer Straße
Für die Problematik Oberflächenentwässerung mit Regenrückhaltung im Bachbereich des Piehlmühlbaches an der Gittensdorfer Straße liegen jetzt zwei Planungsvarianten der Landschaftsarchitekten vor. Für beide Varianten ist die Zustimmung des Eigentümers des Grundstücks Fl.Nr. 244, Gem. Loitzendorf erforderlich. Derzeit werden beide Varianten vom Ingenieurbüro auf ihre technische Machbarkeit hin überprüft. Der Gemeinderat regte an, dass vorab die betroffenen Grundstückseigentümer über die Planungen informiert werden sollten.

Bauantrag
Einem Antrag auf Baugenehmigung einer Güllegrube auf dem Anwesen Gittensdorf 8 wurde das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Bekanntgaben, Wünsche, Anträge
Bgm. Anderl informierte, dass die noch nicht angebrachten Hausnummernschilder der letzteren Neubauten in Rißmannsdorf und Loitzendorf bestellt sind und an die jeweiligen Hauseigentümer verteilt werden.

Derzeit wird geprüft, ob für die Wasserversorgung ein Materiallager eingerichtet wird, um bei Rohrbrüchen für die im Gemeindebereich verlegten PVC-Druckrohre mit vier verschiedenen Durchmessern jeweils ein Rohrstück, zwei Überschiebemuffen und einen Schieber vorzuhalten, oder ob die Ersatzteile auch kurzfristig und an Wochenenden bei Baufirmen beschafft werden können.

Der Gemeinderat erklärte sein Einverständnis zu einem Schreiben an die betroffenen Stellen, um die unbefriedigende Situation bei erforderlichen Vollsperrungen auf der B20 darzulegen.

Bgm. Anderl informierte, dass Ende Januar eine Verkehrsschau durchgeführt wird, bei der unter anderem das beantragte Haltestellenschild an der Kreuzung Loitzendorf/Landorf geprüft werden soll.

Ein nichtöffentlicher Teil folgte.

Aus der Sitzung vom 23.02.2016

Haupt-Fernwasserleitung Gossersdorf-Loitzendorf
Der Gemeinderat erklärte sich damit einverstanden, dass an der im Eigentum der Gemeinde Loitzendorf befindlichen Fernwasserleitung zwischen Loitzendorf und Gossersdorf zur Sicherung der Löschwasserversorgung für den Weiler Buchstauden ein Hydrant errichtet wird, auch wenn das Anwesen nicht gleichzeitig an die Fernwasserversorgung angeschlossen wird. Es ist jedoch gleichzeitig ein Schieber zu setzen, um den Grundstücksanschluss jederzeit nachträglich ohne Unterbrechung der Wasserversorgung zu ermöglichen.

Defekt eines Druckminderers
Bürgermeister Anderl informierte über den Rohrbruch an der Hauptwasserleitung am 12.02.2016. Bei den Reparaturarbeiten wurde festgestellt, dass der Druckminderer für diesen Leitungsabschnitt defekt ist. Um die Leitung wieder freigeben zu können, baute die Wasserversorgung Bayerischer Wald umgehend einen neuen Druckminderer ein. Da die Reparatur des schon über 12 Jahre alten defekten Druckminderers nicht wirtschaftlich erscheint, entschloss sich der Gemeinderat das bereits eingebaute neue Gerät zum Preis von 3.200 € zu übernehmen.

LEADER-Projekt „Blütenzauber in unseren Gemeinden“
Die Gemeinde Loitzendorf nimmt an dem LEADER-Projekt der Landkreisgemeinden „Blütenzauber in unseren Dörfern“ teil. Im Rahmen dieses Projekts sollen in jeder Gemeinde Mischblumenwiesen von mindestens 200 m² gestreut werden.

Europäische Wasserrahmenrichtlinie – Unterhalt Gewässer 3. Ordnung
Im Rahmen der Umsetzung der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie sollen Umsetzungskonzepte (UK) zur Verbesserung der hydromorphologischen Eigenschaften an Gewässerabschnitten erarbeitet werden. Das WWA Deggendorf strebt die Planung eines gemeinsamen Umsetzungskonzepts aller Gemeinden an, wobei die Beteiligung derzeit freiwillig und nicht verpflichtend ist. Für die Gemeinde Loitzendorf würden Kosten von rund 675 € entstehen.
Der Gewässerzustand im Gemeindebereich ist vom WWA als „mäßig“ eingestuft. Laut Vorgaben der EG-WRRL soll ein Zustand von mindestens „gut“ erreicht werden.
Der Gemeinderat ist der Auffassung, dass die Gewässer im Gemeindebereich zu schlecht eingestuft wurden, da die Bäche naturbelassen und Renaturierungsmaßnahmen nicht nötig sind. Genauere Erläuterungen des WWA sollen bis zur nächsten Sitzung eingeholt werden.

Haushalt 2016
Die gemeindlichen Hebesätze bleiben unverändert und werden für das Jahr 2016 wie folgt festgesetzt:

- Grundsteuer A (land- und forstwirtschaftliches Grundvermögen)	400 %
- Grundsteuer B (sonstiges Grundvermögen)	400 %
- Gewerbesteuer	350 %

Der Haushaltsplan schließt

- im Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit	888.600 €
- im Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit	1.203.000 €

Das Haushaltsvolumen beträgt somit 2.091.600 €.
Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.
Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 80.000 € festgesetzt.

Straßenbausanierung Streitberg
Die Kosten für die Straßenbausanierung in Streitberg summieren sich durch die Schlussrechnung nun auf insgesamt 21.875,89 €.

Bekanntgaben, Wünsche und Anträge
Die beantragte Bushaltestelle im Bereich der Kreuzung Loitzendorf/Landorf wurde genehmigt und ausgewiesen.

Die beantragte Geschwindigkeitsbegrenzung mit Überholverbot auf der B 20 zwischen Rißmannsdorf und Auhof wurde vom Landratsamt abgelehnt.

Im Falle der Verhinderung wird Karl-Heinz Huber bei der Grabherstellung von Herrn Johann Simmel, Gemeinde Stallwang, vertreten.

Die Anfrage der Sportschützen Bogen, ob die Gemeinde Loitzendorf einen symbolischen Baustein für 50 € für das neue Schützenheim erwerben wolle, wurde vom Gemeinderat abgelehnt.

Ein nichtöffentlicher Teil folgte.

Eine Information über die Sitzung vom 22.03.2016 folgt in der nächsten Ausgabe.

Treffen zum Thema Umleitung B20

Auf Initiative der Gemeinde Loitzendorf trafen sich am Freitag, den 11.03.2016, Bgm. Anderl und 2. Bgm´in Scheitinger mit Vertretern der Gemeinde Traitsching und der VG Stallwang, der Polizeiinspektionen Bogen und Cham, des LRA Straubing- Bogen, der KBI-Bereiche Straubing-Bogen und Cham, sowie der FF Sattelbogen und Loitzendorf, um die Problematik bei Umleitungen der B20 über Au und Rottensdorf zu besprechen.

Bgm. Anderl erklärte, dass der schwere Verkehrsunfall an der Anschlussstelle Auhof am 10.12.2015 mit mehrstündiger Vollsperrung die Probleme bei einer beidseitigen Umleitung über Au und Rottensdorf erneut aufgezeigt hat. Insbesondere wies er auf drei Engstellen der Straße SR45 hin:

1. Au, Einmündung SR45 in die SR68
2. Rottensdorf, Kurve zwischen Anwesen Laumer und Anwesen Stelzl
3. Rottensdorf, Kurve bei Anwesen Vielreicher

Weiterhin führte Bgm. Anderl aus, dass bei Verkehrslenkungen über Au und Rottensdorf die ortskundigen Feuerwehren vor Ort mitalarmiert werden sollten. Außerdem würde eine einseitige Umleitung über Konzell die Situation entschärfen. Auch der geplante Anwandweg von Auhof nach Rißmannsdorf könnte als vorübergehende Umleitung der B20 dienen. Außerdem sollte die Abstimmung der Einsatzkräfte untereinander verbessert werden.

Die Beteiligten diskutierten die Problematik ausführlich und kamen zu dem Ergebnis, dass künftig

1. bei erforderlichen beidseitigen Umleitungen über Rottensdorf und Au die Engstellen mit Verkehrsposten besetzt werden müssen. Empfohlen wird
   - durch Rottensdorf eine Ein-Bahnregelung mit zwei Lenkposten
   - bei Einmündung Au zwei Lenkposten
2. bei mehrstündigen Umleitungen durch Nachalarmieren von Nachbarfeuerwehren die Einsatzzeiten der Feuerwehrkräfte angemessen gehalten werden sollen.
3. bei Unfällen an der Landkreisgrenze eine gegenseitige Alarmierung der angrenzenden Einsatzkräfte erfolgen soll. Bei großräumigen Umleitungen erfolgt eine gegenseitige Abstimmung unter KBI und KBM.
4. bei mehrstündigen Vollsperrungen eine Art „Kreisverkehr“ mit einer Richtung über die CHA 12 – Rottensdorf – Au und in Gegenrichtung über Auhof – Edenhof – Loitzendorf mit entsprechenden Verkehrsposten gebildet werden.

Aus den Vereinen

Heimatverein

Jahreshauptversammlung mit Ehrungen beim Heimatverein

Nach dem gemeinsamen Familiengottesdienst für verstorbene Vereinsmitglieder, der musikalisch von den „Jungen Stimmen“ umrahmt worden ist, traf man sich im Gasthaus „Alte Schmiede“ zum Mittagessen.

Nach einer Gedenkminute für die verstorbenen Mitglieder führte dann Vorsitzende Andrea Kienberger durch das Programm. Sie konnte wieder einen umfassenden Bericht über die Aktivitäten im abgelaufenen Vereinsjahr vorlegen. Neben den eigenen Veranstaltungen besuchte man noch die Veranstaltungen im und außerhalb des Gemeindebereiches. Aber auch im Bayerischen Waldgau war man immer bei Veranstaltungen und Versammlungen vertreten. Jugendleiterin Sandra Berger informierte über die Kinder- und Jugendtanzgruppen. Die Kindertanzgruppe wird momentan von Daniela Bornschlegl, Karin Koller und Rita Wanninger geleitet und hat 6 Kinder. Die Jugendgruppe geleitet von Sandra und Hans Berger kann 11 Jugendlichen monatlich zum Tanzen begeistern.

Für das Vortänzerpaar sprach Josef Zollner, er berichtete über die monatlichen Tanzproben, das Gauvolkstanztreffen in Bayerisch Eisenstein, den gemeinsamen Herbsttanz in Windberg und den monatlichen Tanzproben im Vereinsheim. Als Vorschau nannte er das 50. Volkstanztreffen Ende April in Teisnach und das 50. Jubiläum der Pastritztaler in Furth i. Wald, wo wann am Heimatabend teilnimmt.

Marianne Santl brachte einen kurzen Bericht über die Theatergruppe. Ihr Dank galt den Spielern und der Souffleuse für ihren Einsatz und allen fleißigen Helfern im Hintergrund. Die Aufführungen für dieses Jahr sind schon alle ausverkauft, deshalb gibt es am Sonntag, 03. April um 20 Uhr noch eine Zusatzvorstellung. Karten hierfür sind bei der Raiffeisenbank Stallwang erhältlich.

Wanderwart Stefan Koller berichtete über die Wanderung von Elisabethszell zum Kreuzhaus. Für dieses Jahr ist bereits wieder eine Wanderung geplant.

Dann trug Tanja Biendl ihren Kassenbericht vor. Dieses Jahr konnte das Vereinsjahr wieder mit einem Plus in der Kasse abgeschlossen werden. Die Kasse wurde von Anna Stöger und Monika Laberer geprüft und für in Ordnung befunden.

Ehrungen langjähriger Vereinsmitglieder

<u>10 Jahre Mitgliedschaft:</u>
Anna Berger, Simon Berger, Thomas Biendl, Laura Bornschlegl, Marina Feldmeier, Franz Obermeier, Carina Poiger, Julia Raab, Reinhard Zollner jun.

<u>20 Jahre Mitgliedschaft:</u>
Martin, Fischer, Claudia Garhammer, Margit Raab, Christina Schlecht und Franziska Schlecht

<u>30 Jahre Mitgliedschaft:</u>
Brigitte Heimerl, Ingrid Heimerl, Kerstin Stahl und Daniela Zach

Allen geehrten Mitgliedern wurde eine Anstecknadel und eine Urkunde überreicht.
(Sandra Berger)

(Ein Teil der geehrten Mitglieder mit den drei Vereinsvorständen)

Sportverein

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

Bei der Jahresversammlung im Pfarrheim berichtete Vorstandssprecher Christian Ludwig Gruber über die Aktivitäten des vergangenen Jahres. Mit Platz eins und drei bei der Dorfolympiade, welche von der KLJB ausgerichtet wurde, konnte sich der Sportverein wieder mal „ins rechte Licht richten“ so Vorstandsprecher Gruber. Die Herbstwanderung nach Furth im Wald war wieder ein voller Erfolg, wie auch der Sportlermaskenball.

Christan Höpfl informierte über die Tennisabteilung. Er monierte, dass trotz vieler junger Mitglieder, nur sehr wenige den Tennissport annehmen. Weiter sagte er, die automatische Beregnungsanlage sei in die Jahre gekommen und bedürfe einer grundlegenden Überarbeitung oder Erneuerung. Vorgeschlagen wurde, um Kosten zu sparen, ein Schlauchanschluss mit speziellem Brausekopf. Kassier Jochen Staudacher trug nun den Kassenbericht vor und stellte fest, dass die Rasenplatzpflege und der jedes Jahr neu anstehende Aschensandaustausch die Kasse erheblich belasten. Durch die Platzmiete des ASV Elisabethszell und die Bewirtung der Zuschauer bei den Spielen wird dies aber wieder ausgeglichen. Ein wichtiger Tagungspunkt war nun der Selbsfahrmäher. Schon vor 20 Jahren war dies eine Gemeinschaftsanschaffung von Stallwang-Wetzelsberg und Loitzendorf. Von Seiten der Vorsitzenden wurde nun vorgeschlagen, den Altwert des Mähers feststellen zu lassen und die Ablösesumme an Stallwang und Wetzelsberg auszuzahlen, wonach der Mäher in das Eigentum des SV-Loitzendorf übergeht. Für den Aufwand in Loitzendorf würde das Gerät noch einige Jahre seinen Dienst tun, so Altbürgermeister und Platzwart Hermann Schauber.

Die nun anstehenden Neuwahlen brachten für das bisherige Dreierteam Christan Ludwig Gruber, Thomas Gruber und Johannes Rainer ein einstimmiges Ergebnis. Vorstandssprecher bleibt weiterhin Christian Ludwig Gruber. Die Kasse führt Jochen Staudacher, welchen Josef Rackl vertritt. Neu in das Amt des Schriftführers wurde Thomas Gruber und in den erweiterten Ausschuss Martin Poiger und Karlheinz Huber gewählt. Die Kasse prüfen Martin Fischer und Josef Huber. Für die Tennisabteilung ist auch die nächsten 2 Jahre zuständig.

Zum Abschluss der Versammlung wurden noch geehrt und mit einem Präsent bedacht: Altbürgermeister Hermann Schauber für über 20 Jahre Platzpflege und Rudolf Heimerl für über 30 Jahre im Vereinsausschuss und Bewirtung im Sportheim. *(Johann Stöger)*

VDK

VdK Ortsverband unter neuer Führung

Am Samstag fand die Jahreshauptversammlung des VdK Ortsverbandes Stallwang-Loitzendorf-Rattiszell im Gasthaus Silbersterne in Haunkenzell statt. Im Vordergrund stand die Neuwahl der gesamten Vorstandschaft, bei der Beate Diener als Vorsitzende für die kommenden vier Jahre gewählt wurde.

Die bisher kommissarisch leitende Ortsvorsitzende Beate Diener begrüßte eingangs die anwesenden Mitglieder, unter anderem den ersten Bürgermeister der Gemeinde Loitzendorf Johann Anderl und den VdK Kreisgeschäftsführer Christian Eisenried. Die Vorstandschaft hatte viele Veranstaltungen für die Mitglieder auf die Beine gestellt. Der Ortsverband zählt aktuell 291 Mitglieder. Der Kassenbericht, der zuvor vom ehrenamtlichen Kreisrevisor auf eine ordentliche und einwandfreie Kassenführung geprüft wurde, zeigte, dass mit den vorhandenen Geldmitteln wirtschaftlich und satzungsgemäß gehandelt wird.

VdK Kreisgeschäftsführer Christian Eisenried stellte in seinem Grußwort die seit Januar 2016 begonnene VdK Kampagne „Weg mit den Barrieren“ vor. Seit 2002 bereits gilt in Deutschland das Behindertengleichstellungsgesetz, das die Gleichbehandlung von Menschen mit Behinderung im Bereich des öffentlichen Rechts regelt und dabei auch Verpflichtungen zur Schaffung einer barrierefreien Lebensumwelt enthält. Dabei ist eine immer größer werdende Bevölkerungsgruppe auf Barrierefreiheit angewiesen.
Im Anschluss an die Ausführungen übernahm der Kreisgeschäftsführer die Wahlleitung zur ordentlichen Neuwahl der Vorstandschaft.

Als Vorsitzende wurde einstimmig Beate Diener, deren Stellvertreter Josef Plötz gewählt. Frau Waltraud Scheitinger übernimmt den Posten der Schriftführerin und Waltraud Garkisch das Amt der Vertreterin der Frauen. Als Vertreterin der jüngeren Generation konnte Claudia Simml gewählt werden. Folgende weitere Mitglieder wurden als Beisitzerin und Beisitzer gewählt. Martina Ott, die gleichzeitig auch die Kassenführung übernimmt, Silvia Rabenbauer, Alfred Rothammer, Josef Schreiner, Johann Frankl und Martin Bornschlegl. Eisenried bedankte sich im Anschluss bei der neugewählten Vorstandschaft für die Bereitschaft dieses Ehrenamt auszuführen, aber auch bei den ausgeschiedenen Vorstandsmitgliedern für die ausgeübte Tätigkeit.
Abschließend fanden noch Ehrungen für ehrenamtliche Mitarbeiter und treue Mitglieder statt.
(Christian Eisenried)

EFS
Elastik Fugen System GbR
Ihr Partner für elastische Fugen
- Fliesen, Sanitärbereich
- Balkone, Terrassen
- Schwimmbäder
- Dachstühle (außen|innen)
- PVC-, Holzböden
- Beton-, Mauerwerkfugen
- Fugensanierung
Benjamin & Erwin Gruber
Baderstr. 13
94359 Loitzendorf
Telefon: 09964 - 1400
Mobil: 0171 - 53 20 730
info@fugentechnik-gruber.de
www.fugentechnik-gruber.de

AUTOSERVICE
HELMUT KRAUSKOPF
FREIE WERKSTATT
REPARATUREN | SERVICE | REIFEN | AUTOGLAS | HU/AU
Autoservice Helmut Krauskopf
Baderstr. 7
D-94359 Loitzendorf
Tel: +49 (0) 9964 505
Mobil: +49 (0) 175 8046715
eMail: hkrauskopf@amplusmail.de
Neu:
Klimaanlagen-Service
ab 59,- €
WAECO
by Dometic GROUP

Grund- und Mittelschule Stallwang

Schulanmeldung für die Grundschule

Die Schulanmeldung für angehende Grundschüler der Grundschule Stallwang findet am Mittwoch, 13. April 2016 in der Zeit von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr in der Grund- und Mittelschule Stallwang, Kirchberg 32, 94375 Stallwang statt. Auf die Bekanntmachung an der gemeindlichen Anschlagtafel wird diesbezüglich hingewiesen.

Die 4. Klasse der Grundschule zu Besuch im Rathaus

Am 3. März machte sich die Klasse 4 trotz ungünstiger Wetterbedingungen voller Vorfreude zu Fuß auf zum Rathaus der Gemeinde Stallwang. Dort angekommen wurden wir schon an der Eingangstür von Herrn Bürgermeister Max Dietl persönlich empfangen und in den Sitzungssaal des Gemeinderates geleitet, wo auch schon der Geschäftsstellenleiter, Herr Robert Zimmerer, auf uns wartete.
Nachdem alle Kinder und die beiden Lehrerinnen Platz genommen hatten, bekamen die Schülerinnen und Schüler auch schon Gelegenheit ihre vielen Fragen an den Bürgermeister loszuwerden, die sie schon in der Unterrichtsstunde zuvor gesammelt hatten. Die Kinder wurden von Herrn Dietl auch mehrmals ermutigt, ihm alle Fragen zu stellen, welche sie interessierten. Besonders erstaunlich waren auch die Renovierungskosten der Grundschule oder die Kosten eines neuen Feuerwehrautos.
Im Anschluss wurde die Klasse, in zwei Gruppen aufgeteilt, von Herrn Zimmerer und Herrn Dietl durch die Büros und Ämter des Rathauses geführt. So bekamen die Kinder einen tieferen Einblick in die Organisation einer Gemeinde. Die einzelnen Mitarbeiter stellten sich und ihre Arbeit persönlich vor und ließen sich auch von den Kindern mit Fragen löchern. So wurde bei dem einen oder anderen Kind auch der Wunsch wach, später einmal hier arbeiten zu dürfen.
Wieder im Sitzungssaal angekommen erhielten alle Kinder eine Breze sowie ein Überraschungs-Ei, welches auch den drei leider erkrankten Mitschüler/innen mitgenommen wurde.
Gestärkt durch die kleine Pause machten wir uns nun wieder zu Fuß auf Richtung Schule und den Kirchberg hinauf.
Vielen Dank an alle Mitarbeiter des Rathauses, insbesondere Herrn Zimmerer und Herrn Dietl, dass sie sich Zeit genommen haben! *(Vanessa Rudolf)*

Kindertagesstätte

Spenden

Spende der Fa. Sochor
Ein Regal zur Erweiterung der Elternecke und für jede Gruppe und für die Krippe einen großen Sitzsack spendete die Fa. Sochor für die Kindertagesstätte. Das Bild zeigt Johanna Sochor bei der Übergabe der Sitzsäcke, die von den Kindern sogleich in Beschlag genommen wurden. Herzlichen Dank dafür!

Basar-Team
Einige Mitglieder des Basar-Teams Stallwang überraschten die Kindertagesstätte mit einer Spende in Höhe von 280 Euro. Dieser Betrag stammt aus dem Herbstbasar 2015, der wieder, dank der vielen Helfer, ein voller Erfolg war. Die Erzieherinnen der Kindertagesstätte bedanken sich ganz herzlich für die Spende, die sie ganz im Sinne der Kinder anlegen wollen.

Besuch in der Stadtbibliothek Straubing

Am Dienstag, 19. Januar durften die Vorschulkinder einen Ausflug nach Straubing in die Stadtbibliothek machen. Schon die Fahrt morgens und mittags mit dem öffentlichen Bus war ein Erlebnis. In der Bibliothek erhielten die Kinder eine Führung und erfuhren viel über die Bücherei. Der Kasperl erklärte ihnen dann ganz genau, wie das Ausleihen der Bücher funktioniert. Ein Bilderbuchkino rundete den Besuch ab. Ganz besonders interessant war für die Vorschulkinder natürlich die Bücherabteilung für ihr Alter. Dort durfte sich auch jedes Kind ein Buch ausleihen und für drei Wochen mit nach Hause nehmen.

Veranstaltungshinweise

„Stallwanger Frauenfrühstück“

Zukunft Stallwang

Am Samstag, 16. April 2016 findet um 08.30 Uhr im Pfarrheim Stallwang statt.

Thema:

Ist gesund noch gesund??
5 x täglich Obst und Gemüse?

Referent:
Artur Billinger

Anmeldung bei:
Andrea Ettl, Tel. 09964/1064 od.
Christa Stache, Tel. 09964/1797

Lust auf Gemeinschaft?

Schnuppern ist bei uns erwünscht

Wann: **Freitag 15. April 2014**
von 15 Uhr bis ca. 17 Uhr
Wo: **Gasthaus „Alte Schmiede“**
Wer: **für alle ab 5 Jahre**

Kimm vorbei! Mia gfrein uns auf di!

Heimatverein Loitzendorf Kindertanzgruppe

Daniela Bornschlegl, Sandra Berger, Karin Koller und Rita Wanninger
JUGENDLEITER

Infos unter 09964/611650 oder 09964/601925

Für Mama´s und Papa´s gibt´s in der Zwischenzeit Kaffee und Kuchen!!!

Terminankündigung des Heimatvereins

In diesem Jahr findet *keine* Vatertagsfeier statt.

Dafür werden wir am ***Sonntag, 17.07.2016*** ein Kirtafest abhalten.
Wir freuen uns schon jetzt mit Euch auf diesen Tag.
Genaueres dazu zu gegebener Zeit.

Weichenstellung für 2016

Umsetzungsprojekte festgelegt

Die Bürgermeisterrunde in Weltenburg mit Cornelia Reiff vom Amt für Ländliche Entwicklung Niederbayern (4.v.r.), LEADER-LAG-Managerin Josefine Hilmer (1.v.r.), Moderator Karlheinz Dommer (2.v.r.) und Vertretern des Planungsbüros MKS aus Ascha

Im Rahmen eines Strategieseminars im Kloster Weltenburg bereiteten die Bürgermeister der ILE nord23 ein bis zwei Projekte je Handlungsfeld zur Umsetzung vor, u.a. diese:

Neue Wohnformen in der Ortsmitte
Zur Aufwertung der Ortskerne wird zunächst der Bestand an Leerständen sowie Brachflächen und der Bedarf insbes. an günstigen Mietwohnungen für junge Leute bzw. an barrierefreiem Wohnraum für Senioren erfasst.

Regionale Vermarktung / Dorfläden
In mehreren Gemeinden gibt es keinen Lebensmittelladen mehr. Zur Sicherung der Nahversorgung wird die Etablierung von Dorfläden in Erwägung gezogen. Dabei will man auch die Möglichkeit eines mobilen Dorfladens ausloten.

Energiewende
Bei Wiesenfelden sind zwei Windräder geplant. Bgm. Anton Drexler regte eine Beteiligung zumindest mit einem geringen, eher symbolischen Beitrag zur Energiewende an.

Ausbildungsberufe stärken
durch Ausbau des direkten Kontakts Schule - Betriebe und gezielt Information für Kinder und Eltern bereits an den Grundschulen.

Kultur vermitteln - Identität stärken
In einem „Wappenbuch", das Ende des Jahres erscheinen soll, werden die Gemeindewappen sowie die Besonderheiten einer jeden Kommune anschaulich erläutert.

ILE nord23 – Info

1. Vorsitzender: Bgm. Wolfgang Zirngibl, Ascha
Stv. Vors.: Bgm. Anton Piermeier, St. Englmar

Seit Oktober 2009 arbeiten wir, die 23 nördlich der Donau gelegenen Gemeinden im Landkreis Straubing-Bogen, in der kommunalen Arbeitsgemeinschaft Integrierte Ländliche Entwicklung (ILE) nord23 zusammen. Gemeinsam haben wir ein „Integriertes ländliches Entwicklungskonzept" (ILEK) unter dem Motto „**Ideen fördern, Ziele benennen und Projekte umsetzen**" als Instrument der zukünftigen Gemeindeentwicklung und Zusammenarbeit erstellt. Die ILE nord23 umfasst eine Fläche von etwa 600 km² und rund 53.500 Einwohner.

Diese Projekte haben wir u.a. bereits initiiert:

- FIZ „Fit in die Zukunft" Interkommunale Präventionszentren in Bogen und Haibach
- Netzwerk Streuobst Bayerischer Vorwald
- Unterstützung der Gemeinde Rattenberg zur Wiederbelebung der Burg Neurandsberg
- LED Straßenbeleuchtung
- Anschaffung Rettungsgerät LUCAS2
- regionaler Ausgleichsflächenpool
- Radwegekonzept ILE nord23
- Konzept Ländliche Kernwege
- Gemeinde-übergreifende Zusammenarbeit auf Bauhof- und Verwaltungsebene

Bilderausstellung in der VG-Geschäftsstelle

Über ein Jahr lang konnte man die Bilder von Marianne Gruber, Stallwang in der VG-Geschäftsstelle bewundern. Bürgermeister Max Dietl bedankte sich mit Blumen und einem Gutschein für die Ausstellung ihrer schönen Gemälde.
Seit Anfang März findet man nun im Obergeschoss der VG Stallwang eine vielseitige Bilderauswahl von Theresa Aumer aus Stallwang. Ihr Talent hat sie von ihrer Mutter und ihrem Urgroßvater geerbt, die beide auch Hobby-Maler waren. Seit sie die Mal-Utensilien ihrer Mama auf dem Dachboden fand, hat auch Theresa das Malen für sich entdeckt. Sie absolvierte bereits zwei Kunstkurse und ihre Bilder wurden in der orthopädischen Klinik Schwarzach ausgestellt. Theresa malt gerne Augen, tanzende Menschen und zeichnet Porträts.

Die Ausstellung kann man während der üblichen Öffnungszeiten besuchen. Bei Interesse kann man das eine oder andere Gemälde auch käuflich erwerben.
Gemeinschaftsvorsitzender Max Dietl und Theresa Aumer heißen Sie herzlich willkommen und freuen sich auf Ihren Besuch.

„Wir sind sehr stolz, dass wir so talentierte und engagierte Bürger in unserem VG-Gebiet haben, die sich trauen ihre Kunst zu veröffentlichen.“

Poststelle in Stallwang ist umgezogen

Die Filiale der Deutschen Post in Stallwang ist am 01.03.2016 umgezogen:
Am neuen Standort in der Straubinger Str. 18 (Bürocontainer neben der Gemeindeverwaltung) bietet die Filiale wie bisher alle wichtigen Postleistungen zu folgenden Zeiten an:

Montag bis Freitag: 10:00 – 12:00 Uhr
Samstag: 10:00 – 11:00 Uhr

Zum Angebot gehören neben Briefmarken, DHL-Päckchen und -Paketmarken, Plusbrief, Pluspäckchen und Postverpackungen auch die Annahme von Briefen, Paketen, Infopost sowie Express- und Einschreibsendungen.

Sendungen, welche der Brief- oder Paketzusteller nicht ausliefern konnte und daher benachrichtigt hat, können künftig auch am neuen Standort abgeholt werden.

Maibaum gesucht

Auch heuer wird von den Ortsvereinen am 30. April um 19.00 Uhr wieder ein Maibaum aufgestellt. Die ganze Bevölkerung sowie alle Urlaubsgäste sind hierzu herzlich eingeladen. Im Anschluss findet wieder eine kleine Feier in der Aula des Gemeindehauses statt, bei der zur Stärkung Würstl, Kaffee und Kuchen angeboten werden.

Mit dem Erlös aus dem Maibaumaufstellen werden Sonnenschirme für die Vereine angeschafft.

Leider hat sich im Vorfeld noch kein Maibaumspender gefunden. Wer einen Baum spenden möchte, kann sich jederzeit bei Bürgermeister Anderl melden.

Ferienprogramm 2015

Auch heuer soll wieder in Zusammenarbeit mit Stallwang ein Ferienprogramm stattfinden. Um den Kindern und Jugendlichen wieder abwechslungsreiche Veranstaltungen anbieten zu können, ist die Mithilfe von ortsansässigen Vereinen und engagierten Privatpersonen nötig. Dabei kann es sich um Schnupperstunden im jeweiligen Verein, Besuch beim Imker/Bauern/Handwerker, Märchenstunde, Fackelwanderung, Rad-/Wanderausflug für die ganze Familie, Backen, Basteln, Spiel ohne Grenzen, usw. handeln. Wer eine Veranstaltung beisteuern würde oder eine gute Idee hat, möchte sich bitte bei Andrea Müller (Tel. 09964/601900) melden. Vielen Dank schon jetzt.

Stellenausschreibung

Die **Gemeinde Loitzendorf**
stellt zum nächstmöglichen Zeitpunkt
eine/n **Raumpfleger/in**
für die Reinigung des Gemeindehauses, FFW-Gerätehauses und Bauhofes Loitzendorf ein
(in Teilzeit – als geringfügige Beschäftigung, derzeit 3 Std./Woche)

Bezahlung erfolgt nach Tarifvertrag öffentlicher Dienst (TVöD).

Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens 01.05.2016 an die Gemeinde Loitzendorf, z. Hd. Bürgermeister Johann Anderl, Straubinger Str. 18, 94375 Stallwang. Rückfragen bei Bürgermeister Anderl (09964/6402-42) oder Geschäftsstellenleiter Zimmerer (09964/6402-24).

Übernachtungszahlen wieder gestiegen

Nachdem die Übernachtungszahlen bereits im Jahre 2014 (1073) gegenüber dem Vorjahr (898) um 19,5 % gestiegen sind, legten sie im Jahre 2015 nochmals deutlich zu.
So konnten in 32 Privatbetten 1475 Übernachtungen gezählt werden. Das entspricht einer Steigerung von 37,5 % gegenüber dem Vorjahr.

Hinweis zu Mehrverbrauch Wasser/Kanal 2015

Bei der Wasser- und Kanalgebührenabrechnung 2015 wunderten sich einige Bürger über den im Vergleich zum Vorjahr teils erheblich gestiegenen Wasserverbrauch.
Dieser ist zum einen auf den sehr heißen und trockenen Sommer zurückzuführen, zum anderen aber auch darauf, dass der Abrechnungszeitraum umgestellt wurde und bei der letzten Abrechnung im Gegensatz zu den Vorjahren nicht nur 12, sondern einmalig 13 Monate abgerechnet wurden. (Abrechnungszeitraum vorher 01.12.-30.11., jetzt 01.01. bis 31.12.)

BRK Rettungshundeprüfung

Am Samstag, den 09.04.2016 und Sonntag den 10.04.2016, führt die BRK-Rettungshundestaffel Straubing-Bogen in den Gemeindebereichen Stallwang/Rattiszell/Loitzendorf eine Rettungshundeprüfung durch, wobei sich ein Suchgebiet im Bereich Rißmannsdorf befindet. Die betroffenen Grundstückseigentümer, sowie die zuständigen Jäger wurden vorab informiert. Die Teilnehmer werden zu Beginn der Veranstaltung darauf hingewiesen, eventuelle Hinterlassenschaften ihrer Hunde zu beseitigen.

Sammlung landwirtschaftlicher Folie

Das Sammelfahrzeug des ZAW Straubing Stadt und Land steht für die Sammlung landwirtschaftlicher Folien auf dem Wertstoffhof Haidhof-Au am

Donnerstag, den 21.04.2016 von 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr bereit.

Die Folien der einzelnen Anlieferer werden mit einem LKW mit einer Frontladereinrichtung (mit integrierter Wiegeeinrichtung) geleert. Die Kosten in Höhe von 0,20 € pro kg Folie werden anhand der Wiegescheine direkt vor Ort abgerechnet. Angenommen werden Siloplanen, Rundballenfolie und –netze aller Art.

Sondermüllsammeltermine

16.05.	Rattiszell	08.30 Uhr – 10.00 Uhr
16.05.	Konzell	10.30 Uhr – 12.00 Uhr
26.09.	Wertstoffhof Haidhof-Au	09.00 Uhr – 10.00 Uhr

Ansonsten kann Sondermüll das ganze Jahr über zu den üblichen Öffnungszeiten

Montag – Mittwoch	08.00 Uhr – 16.30 Uhr
Donnerstag	08.00 Uhr – 18.00 Uhr
Freitag	08.00 Uhr – 16.30 Uhr
Samstag	08.00 Uhr – 12.00 Uhr

Am Entsorgungszentrum, Sachsenring 31, 94315 Straubing abgegeben werden.

ACHTUNG: Bei mobiler Sammlung werden nur Kleinmengen bis 10 kg angenommen. Kostenpflichtige Abfälle wie Altöl oder Ölfilter und Großmengen sind im Entsorgungszentrum Straubing abzuliefern.

Sparkasse
Niederbayern-Mitte

Nicht vergessen

Datum	Verein	Veranstaltung
02.04	JRK	Wettbewerbstraining in Straubing
03.04.	Heimatverein	Zusatzvorstellung Theater
06.04.	Pfarreiengemeinschaft	Seniorenausflug Osterbrunnenfahrt
09.04.	Auer-Schützen	Saisonabschluss
15.04	Heimatverein	Kinderschnuppernachmittag Tanzen
17.04.	CSU	Jahreshauptversammlung
21.04.	KDFB	Lumara-Back-Abend
23.04.	Auer-Schützen	Patenbitten und Fototermin
23.04.	JRK	Kreiswettbewerb Neukirchen
24.04.	KLJB	Jugendwallfahrt zum Gallner
30.04.	Ortsvereine	Maibaumaufstellen
01.05.	Jagdgenossenschaft	Auszahlung Jagdpachtschilling
01.05.	Heimatverein	Maiandacht Kapelle Isidor Gruber
03.05.	Pfarrei	Flurumgang
05.05.	Landfrauen	Maiandacht
05.-08.05.	JRK	Nachtorientierungslauf Berlin
07.05.	Pfarrei	Wallfahrt Pilgramsberg
07.05.	KLJB	Landjugendgottesdienst Loitzendorf
19.05.	KDFB	Muttertagsessen in Heilbrunn
21.05.	KDFB	Muttertagsfahrt „Auf den Spuren von Sissi“
22.05.	KDFB	Maiandacht in Heubeckengrub
25.05.	Landfrauen	Prangerkranzlbinden
26.05.	Pfarrei	Fronleichnamsprozession
04./05.06.	FF	Florianifest
08.06.	Pfarreiengemeinschaft	Kirchenführung St. Jakob Straubing
12.06.	KDFB	Frühschoppen / Verkauf „Eine-Welt-Ware“ Pfarrheim
18.06.	KLJB	Sonnwendfeuer

Gruppenstunden des JRK: 01. April, 08. April, 15. April, 13. Mai, 03.Juni, 17. Juni

Zum Geburtstag- und Hochzeitstag herzlichen Glückwunsch

03.04.	Franz Xaver Eidenschink, Au	85 Jahre
01.05.	Maria Hilmer, Au	75 Jahre
07.05.	Eleonora Perleb, Loitzendorf	85 Jahre
11.06.	Margaretha Laumer, March	85 Jahre

Außerdem gratulieren wir Gertrude und Albert Hollmer aus Loitzendorf anlässlich Ihrer Diamantenen Hochzeit am 17. Juni zu 60 gemeinsamen Ehejahren.

Herzlichen Glückwunsch auch allen anderen Gemeindebürgern, die im kommenden Vierteljahr Geburts- oder Hochzeitstag feiern.

Johann Anderl
1. Bürgermeister mit Gemeinderat

Sprechzeiten:

Bürgersprechstunde ist regelmäßig **dienstags** von 17.00 - 18.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung in der VG-Geschäftsstelle Stallwang.

Redaktionsschluss für das nächste Gemeindeblatt ist der 19.06.2016 (redaktion@loitzendorf.de)
-Beiträge von Vereinen bitte nicht länger als eine halbe Seite-

Herausgeber. *Arbeitsgruppe Gemeindeblatt Loitzendorf*
Fotos. *Heimatverein, Sportverein, VDK, ILE nord23, VG Stallwang, KiTa und Redaktionsteam*
Auflage. *300 Stück*
Druckerei. *Alfred Baumgartner, Haselquanten*

Wichtige Telefonnummern bei einem Trauerfall

Standesamt	VG-Stallwang	
	Aich Horst	09964/6402-25
	Blindzellner Gerda	09964/6402-0
Pfarrer	Werner Gallmeier	09964/60066
	Kirchberg 22, Stallwang	0171/8813159 (Handy)
Leichenwagen/Sarg	Otto Steinbeißer	09964/610070
	Kirchberg 7, Stallwang	0176/51499532 (Handy)
	(oder ein Bestattungsinstitut Ihrer Wahl)	
Sargträger	Alois Gruber, Loitzendorf	09964/701
Friedhofsverwaltung		
Gemeinde Loitzendorf	Karl Heinz Huber, Loitzendorf	09964/1697
	(Totengräber)	0151/15581197 (Handy)
	Ansprechpartner: Bgm. Anderl	09964/601824
		0171/4419914 (Handy)
	2. Bgm. Scheitinger	09964/1386
		0174/2684439 (Handy)
Gemeinde Stallwang (nur für Friedhof Wetzelsberg)	Simmel Johann	09964/849
Zeitungsanzeige/Sterbebilder	Helmut Schlecht	09964/6115255
	Johann Stöger	09964/440
Chor	Franz Gruber	09964/885
Mesner	Lothar Santl	09964/1541

Zuständig für die Beurkundung eines Sterbefalles ist das Standesamt, in dessen Bezirk der Sterbefall eingetreten ist!

Allgemeine Fragen zu Gräbern und Grabgebühren:
Verwaltungsgemeinschaft Stallwang
Rita Stahl 09964/6402-33